



MITTEILUNGEN

der evangelischen Pfarrgemeinde Tulln

Meine Zeit

Bald neigt sich das Jahr dem Ende zu. Wie gehen Sie auf den Jahreswechsel zu?

Ich wünsche Ihnen, dass Sie erwartungsvoll und froh gestimmt auf das nächste Jahr blicken, weil es Ereignisse bringen wird, auf die Sie sich freuen!

Mitunter fällt es aber gar nicht leicht, sich vom dem alten Jahr zu verabschieden, es loszulassen.

Vielleicht, weil eine Veränderung auf Sie zukommt und das Neue noch zu ungeklärt, zu ungewiss ist. „Sorgen quälen und werden mir zu groß. Mutlos frag ich: Was wird morgen sein?“, heißt es in einem Lied von Peter Strauch.

Vielleicht, weil da einfach noch zu viele Dinge sind, die erledigt werden müssen. Die Zeit ist wieder mal zu schnell verfliegen, viele Pläne wurden nicht umgesetzt und der Jahreswechsel erinnert daran, wie viele Vorhaben offen geblieben sind.

Vielleicht endet mit diesem Jahr auch etwas, das Ihnen lieb und wertvoll war und sich nicht mehr zurückbringen lässt. Vielleicht wird das kommende Jahr das erste sein, das ohne einen geliebten Menschen beginnen muss. „Es gibt Tage, die bleiben ohne Sinn.“

Ich mag dieses Lied, „Meine Zeit steht in deinen Händen“. Die verschiedenen, in den Strophen ausgedrückten Sorgen und Zweifel münden stets in denselben Refrain ein:

„Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir. Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden. Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir.“

Ja, manchmal gibt es noch keine konkrete Antwort auf die Frage nach Morgen. Nicht alles lässt sich gut regeln, trotz aller Versuche.

Gewiss ist aber, wen die Zukunft bringen wird. „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“ (Hebr 13,8) Ich kann gewiss sein, dass der Gott, der gestern mit mir war, mir auch morgen begegnen wird.

Dass Sie Ihr Herz im Glauben daran fest machen können, wünscht Ihnen Ihre Kerstin Böhm



Weihnachten im Krankenhaus

Auch in diesem Jahr sollen unsere Gemeindemitglieder, die den Heiligen Abend im Krankenhaus verbringen müssen, wieder Besuch bekommen.

Nun ist aber das Erheben von Namen einzelner PatientInnen aufgrund der Datenschutzgrundverordnung schwierig geworden.

Wir bitten Sie daher dringend, evangelische PatientInnen, die am 23. 12., bzw. 24. 12. im Tullner Krankenhaus liegen und einen Besuch wünschen, bis spätestens 24.12. nachmittags bei **Vikarin Kerstin Böhm** zu melden (**0650/83 111 70**).



■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■

Ökumenischer Gottesdienst

Der Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen/innen findet am **Donnerstag, dem 23. Jänner 2020**, um **19.00 Uhr** in unserer ev. Kirche in Tulln statt.

Motto: „Sie waren uns gegenüber ungewöhnlich freundlich.“
(Apg. 28,2)



■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■ ÖKUMENE ■



www.evang-Café

Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen

Tulln	Achtung! Geänderte Zeiten!	St. Andrä-Wördern
15.00 Uhr		15.00 Uhr
12.12.	Adventfeier und Kreatives	28. 11.
9. 1.	Gemütliches Beisammensein	23. 1.
24. 1.	Theaterfahrt ins Gloria-Theater Pension Schöllner Anmeldung im Pfarrbüro bis 4.12.	24. 1.
	Heiteres und mehr ...	20. 2.



„Auf den Spuren des Evangelischen in Niederösterreich“

Spricht man mit einem Menschen auf der Straße, so stößt man auf großes Erstaunen, wenn man davon erzählt, dass der Großteil von Österreich einmal evangelisch war.

Bis in die jüngere Vergangenheit schien es so, als wäre es Zeichen eines loyalen Staatsbürgers, Teil der römischen katholischen Kirche zu sein.

Tatsächlich verdankte aber der Katholizismus in unserer Heimat seinen Fortbestand nur dem massiven politischen Druck des Kaiserhauses und es lohnt sich, den vielen Spuren des Protestantismus nachzugehen, die sich noch immer an zahlreichen Orten Niederösterreichs finden.

Im neuen Heft 51 aus der erfolgreichen Serie, die das Institut für Landeskunde unter dem Titel „Niederösterreichische Kulturwege“ veröffentlicht, befassen sich Andrea Ramharter-Hanel und Johannes Ramharter mit diesen Zeugnissen evangelischen Lebens, die oftmals sehr versteckt sind und darauf warten, entdeckt zu werden.



Der Struktur der genannten Serie folgend beziehen sich die einzelnen Kapitel des Heftes auf unterschiedlichste Orte in Niederösterreich und laden damit zu Ausflügen in unser Bundesland ein. Es ist selbstverständlich, dass dabei alle Viertel abgedeckt werden, und dass die verschiedenen Denkmäler, die besprochen werden, den Zeitraum von der Reformation bis in die jüngere Gegenwart darstellen, und damit auch einen Einblick in die wechselhafte Geschichte unserer Konfession ermöglichen.

So finden sich unter den Ausflugsorten bekannte Denkmäler der Vergangenheit, wie die Rosenberg im Kamptal, oder die nahe gelegene Stadt Horn, es wird aber auch an weniger bekannte Orte und Persönlichkeiten erinnert, wie etwa an die Dichterin Catharina Regina von Greiffenberg, die sich im 17. Jahrhundert der Illusion hingab, den streng katholischen Kaiser Leopold mit ihren Schriften bekehren zu können.

Der Text bleibt aber nicht bei Objekten der Vergangenheit stehen, sondern erinnert daran, dass gerade in letzter Zeit spektakuläre neue Kirchenbauten von prominenten Architekten, wie Heinz Tesar (Klosterneuburg) oder Wolf Dieter Brix (Hainburg) errichtet worden sind, die dem Besucher neue spirituelle Erfahrungen ermöglichen.

Das Heft kann über das niederösterreichische Institut für Landeskunde, sowie über den Verlag Freitag & Berndt bezogen werden oder als kostenlose App für Android und iOS. Auch im Pfarramt kann nachgefragt werden.



Zum Thema Kirchenbeitrag

Sehr geehrte Beitragende!

Mit Ihrem Kirchenbeitrag helfen Sie, die Aufgaben in unserer Kirche zu erfüllen:

- Ihr Beitrag macht es möglich, dass wir in unserer Pfarrgemeinde eine Pfarrerin beschäftigen können, die für Sie und Ihre Anliegen da ist.
- Ihr Beitrag macht es möglich, dass Religionslehrer/innen zu Ihren Kindern in die Schule fahren können auch wenn das Land NÖ die Fahrten nicht bezahlt.
- Ihr Beitrag macht es möglich, dass ehrenamtliche Mitarbeiter/innen zum Reformationsfest mit Kindern aus der Pfarrgemeinde in einer warmen Kirche schlafen und nichts dafür bezahlen müssen.
- Ihr Beitrag macht es möglich, dass nicht nur unser Pfarrgarten gepflegt und wunderbar aussieht, sondern auch die Pfarrgemeinderäume beheizt und Menschen gepflegt werden, sodass Raum zur Begegnung da ist.
- Ihr Beitrag macht es möglich, dass wir zur Zeit in unserer zweiten Kirche in St. Andrä-Wördern Gottesdienste und andere Veranstaltungen anbieten können.
- Ihr Beitrag macht es möglich, dass wir junge Menschen im Church-Clubbing versorgen und ihnen ein gutes Umfeld bieten können.
- Ihr Beitrag macht es möglich, dass Sie dreimal in der Woche zu den Bürozeiten anrufen können.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihr Einzahlen, sei es monatlich, in Teilbeträgen oder auch pünktlich in der vorgesehenen Zeit. Am Ende des Jahres müssen auch wir Rechenschaft abgeben, wie wir gehaushaltet haben.



Herzliche Einladung zum

Adventsgottesdienst im Pflege- und Betreuungszentrum (Rosenheim) Tulln

am Donnerstag, dem 5. 12. 2019, um 15.00 Uhr

mit Feier des Heiligen Abendmahles





Kindergottesdienste

Tulln:

- 15. 12. Großes Erstaunen
- 19. 1. Mit Gott befreundet sein ist wie ...

St. Andrä-Wördern:

- 12. 1. Mit Gott befreundet sein ist wie ...



Familiengottesdienste

Tulln:

- 1. 12. Familien- und Jugendgottesdienst zum Advent

St. Andrä-Wördern:

- 8. 12. Advent

..... Beginn jeweils 9.30h

BIG CHURCH clubbing VOL. 3

LUSTIG JUNG KREATIV MODERN SPANNEND

exklusiv für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

- ☀ Freitag, 22. November 2019
- 📍 Pfarre St. Stephan Tulln, Wiener Straße 20, 3430 Tulln
- 🕒 17:00: Eintreffen (St. Stephan); 17:30: Start
- 🕒 19:15: Abmarsch zur Minoritenkirche
- 🕒 19:30: **Konzert mit Band aus Wien!**
- 🕒 20:30: Fackelzug zurück nach St. Stephan
- 🕒 22:00: Ende 🏠
- 👉 Bitte anmelden – bei den Jugendleiter*innen eurer Pfarre!

Praise the Lord
 musikalisch DANKE sagen
 gemeinsame worship Stunde
 begleitet von der CIG Band
 FR, 22. November '19
 19:30 – 20:30 Uhr
 Minoritenkirche Tulln
 Minoritenplatz 1, 3430 Tulln

*Christliche Band aus Wien zum Mitsingen
 ungewohnt fetzige Klänge*

anschließender Fackelmarsch nach St. Stephan mit Kuchen und Getränken

.....

Herzliche Einladung zum FAMILIEN- UND JUGENDGOTTESDIENST

am **1. Dezember** um 9.30 Uhr
zum Advent + Vorstellung der KonfirmandInnen

**CHURCH
Clubbing
TULLN**

Die nächsten Termine für Tulln:

- Freitag, 13. 12.
- Freitag, 17. 1.
- Freitag, 20. 3.

gemeinsames Vorbereiten ab 18.00h

**19.30h -
23.00h**

.....



Getauft wurden:

Pia Daniela Leinwather aus Oberkirchbach

„Der Herr segne dich und behüte dich.
Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über
dir und sei dir gnädig.
Der Herr hebe sein Angesicht über dich
und gebe dir Frieden.“ (4.Mose 6,24-26)



Beerdigt/Verabschiedet wurden:

Mathilde Wania aus St. Andrä-Wördern
Matthäus Quell aus Abstetten
Uta Deutsch aus Tulln
Johann Kreilach aus Tulln
Walter Dornhofer aus Tulln
Karl Kainz aus St. Andrä-Wördern



„Nun rufe ich zu dir, denn du erhörst mich, o Gott.
Schenk mir ein offenes Ohr und höre auf mein Gebet!“ (Psalm 17,6)

Zum Nachdenken und Diskutieren ...

Gibt es in Ihrem Betrieb, Ihrer Firma, Ihrer Organisation, Ihrem Verein eine Weihnachtsfeier? – Vielleicht wäre es ja spannend und sogar bereichernd, wenn Sie sich an Ihrem Tisch über folgende Fragen unterhalten:

- Warum feiern Sie Weihnachten?
- Ist Weihnachten für Sie ein besonderes Fest?
- Welche Traditionen pflegen sie persönlich?
Welche sind durch Ihren Glauben motiviert?
- Besuchen Sie am Heiligen Abend einen Gottesdienst?



Urlaub der Pfarrerin: 30. 12. 2019 - 4. 1. 2020

Vertretung: 30. 12. + 31.12.: Pfr. Anneliese Peterson, Korneuburg: 0699/18877 708
1. 1. - 4. 1.: Pfr. Christian Brost, Stockerau: 0699/18877 394



GOTTESDIENSTE



Sonntag	24. 11./9.30h		St. Andrä-Wördern
Sonntag	1. 12./9.30h		Tulln - Familien+JugendGD zum Advent + Vorstellung der KonfirmandInnen
Donnerstag	5. 12./15.00h	Y	Tulln - PBZ Tulln (Rosenheim)
Sonntag	8. 12./9.30h		St. Andrä-Wördern FamilienGD zum Advent
Sonntag	15. 12./9.30h		Tulln + KIGO
Sonntag	22. 12./9.30h		St. Andrä-Wördern Morgenandacht zum 4. Advent
Dienstag Heiliger Abend	24. 12./16.00h 17.30h		Tulln (Vikarin Böhm) St. Andrä-Wördern (Vikarin Böhm)
Donnerstag Stephanustag	26. 12./9.30h		Tulln (Vikarin Böhm) mit populären Weihnachtsliedern
Dienstag Altjahresabend	31. 12./18.00h	Y	Tulln (Pfr.i.R. Lager)
Sonntag	5. 1./9.30h		Tulln
Sonntag	12. 1./9.30h	Y	St. Andrä-Wördern + KIGO
Sonntag	19. 1./9.30h		Tulln + KIGO (Lektor J. Ramharter)
Donnerstag Ökumen. GD	23. 1./19.00h		Tulln, Evang. Kirche
Sonntag	26. 1./9.30h		St. Andrä-Wördern
Sonntag	2. 2./9.30h	Y	Tulln (Vikarin Böhm)
Sonntag	9. 2./9.30h		St. Andrä-Wördern
Sonntag	16. 2./9.30h		Tulln FamilienGD zum Taufgedenken



Ich wünsche Ihnen für das neue Kirchenjahr eine besinnliche und sinnerfüllte Zeit und die nötige Kraft für alle Ihre Aufgaben! Mögen Sie auch viele Momente zum Hören und zum Nachdenken finden. Bleiben Sie auf Ihrem Weg ins neue Kalenderjahr gut beschützt und möge es für Sie ein gutes und spürbar segensreiches werden!

Ihre Pfarrerin Ulrike Nindler



***Jahreslosung 2020:
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!***

(Markus 9,24)

P.b.b.
Bei Unzustellbarkeit bitte
zurück an den Absender

Erscheinungsort und Verlagspostamt
3430 Tulln, Zul.Nr. 02Z030642M



**Evangelische
Pfarrgemeinde
Tulln**

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Pfarrerin Mag. Ulrike Nindler
Evan. Pfarrgemeinde Tulln - Grottenthalgasse 16 - Telefon: 02272/62383 - E-Mail: tulln@evang.at
Bürozeiten: Di 9.00 - 10.00h, Mi 9.00 - 11.00h, Do (Kirchenbeitrag) 17.00 - 19.00h
Blattline: Verbreitung von Nachrichten für die Evangelische Pfarrgemeinde Tulln
Layout: Manfred Lins, Tulln - Druck: druck.at, Leobersdorf
Spendenkonto: AT31 3200 0000 0747 9389